

Packender Saisonstart mit zwei GT-Krims als Highlight

ADAC Masters Weekend-Auftakt macht Lust auf die Saison 2010

Die beiden von den Kameras des TV-Senders kabel eins live eingefangenen Rennen des ADAC GT Masters bildeten den Höhepunkt eines actionreichen Auftakts der ADAC Masters Weekend-Saison 2010. Aber nicht nur die Akteure in der "Liga der Traumsportwagen" schenkten sich in der Motorsport Arena Oschersleben nichts, auch die Talente im ATS Formel-3-Cup und dem ADAC Formel Masters boten ebenso sehenswerten Motorsport wie die Tourenwagen-Piloten in der ADAC Procar-Serie. Zusammenfassungen der Ereignisse senden kabel eins (12. April, 00:15 Uhr) und D:SF/Sport1 (14. April 23:15 Uhr).

Porsche-Piloten siegen im ADAC GT Masters, Jubel bei Hannawald

Die ersten Siege im ADAC GT Masters 2010 gingen ans Porsche-Lager. Am Samstag triumphierten Sebastian Asch (Ammerbuch)/Niclas Kantenich (Neuss) vor den Markenkollegen Frank Schmickler (Rösrath)/Kevin Estre (F). Dritte in einem echten Renn-Krimi wurden die Corvette-Piloten Toni Seiler (CH)/Christian Hohenadel (Quierschied). Am Sonntag war auf abtrocknender Strecke Reifenpoker angesagt. Die besten Karten hatten Tim Bergmeister (Langenfeld)/Rene Rast (Steyerberg), die im Gegensatz zur Mehrzahl der Konkurrenz auf Slicks setzten – und siegten. Mit der gleichen Taktik eroberten Jens Klingmann (Leimen)/Kuba Giermaziak (PL) im Audi R8 Rang zwei vor den Vortagesessiegern. Sven Hannawald (München) bejubelte seinen ersten Motorsportpokal: Der ehemalige Ski-Adler flog am Sonntag mit einer Corvette auf Platz zwei der Amateurwertung. Albert von Thurn und Taxis (Regensburg) belegte im Lamborghini mit Partner Peter Kox (NL) die Plätze vier und sechs.

Im ATS Formel-3-Cup jubeln Dusseldorf und Magnussen – Abt stark

Das erste Saisonrennen im ATS Formel-3-Cup war fest in der Hand von Serienneulingen. Daniel Abt (Kempten) startete von der Pole-Position, ließ sich aber von Kevin Magnussen (DK) überrumpeln und musste sich mit Platz zwei begnügen. Platz drei ging an Tom Dillmann (F). Auch am Sonntag waren Magnussen und Abt gut unterwegs. Sie belegten die Ränge zwei und drei hinter Stef Dusseldorf (NL). Alle drei profitierten von einer nachträglichen Strafe, die Frühstarter Tom Dillmann vom ersten auf den siebten Platz zurückwarf.

ADAC Formel Masters: zwei Siege für Schraner, einer für Stanaway

Als einzige Serie absolvierte das ADAC Formel Masters drei Rennen in Oschersleben. Dabei siegte Patrick Schraner (Ingolstadt) zweimal und wurde einmal Vierter. Ebenfalls 50 Punkte verbuchte Richie Stanaway (NZL) mit einem Sieg und zwei zweiten Plätzen. Mit Sekt duschen durfte ebenfalls Gerhard Tweraser (A), der zweimal Dritter wurde. Kartaufsteiger Pascal Wehrlein gelang am Samstag gleich in seinem ersten Formel-Rennen der Sprung aufs Podium.

ADAC Procar-Doppelsieg für BMW-Pilot Hertner

Perfekter Saisonstart für Roland Hertner. Der Heilbronner markierte in seinem BMW einen Doppelsieg in der Division 1. Gleiches gelang Renault-Mann Andreas Kast (Berlin) in der Division 3. In der Division 2 jubelten Guido Thierfelder (Troisdorf) und Bente-Christopher Scharf (Stedesdorf).

Weitere Informationen unter www.adac-masters.de



Die Sonntagssieger im ADAC GT Masters: Bergmeister/Rast



Sven Hannawald und Partner Thomas Jäger



Kevin Magnussen führt die wilde F3-Meute an



Die Formel ADAC-Rivalen Schraner und Stanaway



ADAC-Procar-Doppelsieger Hertner